

Burgau aktuell



Stadt  Burgau

Ausgabe: Nr. 6 · März 2011 · monatlich · kostenlos · www.burgau-aktuell.de
für Burgau, Unter- und Oberknöringen, Groß- und Kleinanhausen, Limbach



Kinder backen Brezen und Krapfen

sts - Hochbetrieb in der Bäckerei Zinner. Die Kinder des Städtischen Kindergartens besuchten im Februar die Bäckerei und legten selbst kräftig Hand an. Brezen und Krapfen wurden von den Kindern gebacken und gefüllt. Die Begeisterung war groß und die Backwaren schmeckten selbst gemacht natürlich nochmal so gut.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



jetzt, am Faschingswochenende ist der Höhepunkt der närrischen Zeit erreicht. Zu den Umzügen am Samstag in Knöringen mit anschließendem bunten Treiben auf dem Knöringer Kirchplatz und am Rosenmontag in Burgau werden wieder Tausende die Straßen säumen und viele Hunderte mitwirken. Ihnen sei an dieser Stelle schon jetzt herzlich

gedankt für ihre unermüdliche Arbeit und ihr Engagement, das den Burgauer Fasching so besonders macht. Vor dem Rosenmontagsumzug in Burgau wird aber wieder der älteste Faschingsbrauch weit und breit in Burgau aufleben: die Kinderbrotspeisung. Der Trommler-Albert wird wieder traditionsgemäß die Kinder durch die Straßen Burgaus führen und es schallt: „Brezga raus, Brezga raus, Hio!“ Ab 10.00 Uhr findet dann ein buntes Faschingstreiben auf dem Kirchplatz statt.

Für die letzten Tage der närrischen Zeit wünsche Ihnen viel Spaß und anschließend einen guten Start in den Frühling.

Ihr

Konrad Barm

Erster Bürgermeister



Rentensprechtage im Rathaus Burgau

ju - Gut besucht war der von der Stadt Burgau organisierte Rentensprechtage. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger konnten sich durch Herrn Michael Seitle, von der Deutschen Rentenversicherung Schwaben, über ihre Rentenangelegenheiten fachkundig informieren und beraten lassen.

Für Antragstellungen und Erfassungen zur Kontenklärung steht den Bürgerinnen und Bürgern im Rathaus Burgau die Sachbearbeiterin, Frau Johanna Weißenhorner (Tel.: 400626), während der Öffnungszeiten (Mo. - Do. von 08.00 - 12.30 Uhr sowie Di. von 14.00 - 16.00 Uhr, Do. 14.00 - 17.00 Uhr) oder nach Terminvereinbarung gerne zur Verfügung.

Außensprechstunden des Freiwilligenzentrums STELLWERK in Burgau

Das Freiwilligenzentrum „Stellwerk“ im Landkreis Günzburg ist die Anlaufstelle rund um Themen des bürgerschaftlichen Engagements. Es berät nicht nur Bürgerinnen und Bürger, die ehrenamtlich tätig sein möchten, sondern auch Institutionen und Kommunen.

Das Freiwilligenzentrum „Stellwerk“ bietet jeden 2. Donnerstag im Monat Außensprechstage im Rathaus Burgau an. Die Mitarbeiterin, Frau Inge Schmidt, berät potentielle Ehrenamtliche, und gezielt auch Einrichtungen und Organisationen. Frau Schmidt beantwortet alle Fragen rund um das ehrenamtliche Engagement. Wo kann ich mich engagieren? Wie managen Organisationen ihre Freiwillige? Welche Form der Wertschätzung ist passend? Welchen Nut-

zen haben Unternehmen bei der Entsendung von Ehrenamtlichen? Sind Ehrenamtliche während ihrer Freiwilligenarbeit versichert?

Herzlich willkommen sind alle, die sich über ehrenamtliches Engagement informieren möchten. Die nächste Sprechstunde findet am 10. März 2011, im Rathaus Burgau, von 09.00 bis 12.00 Uhr statt.

Informationen und vorherige Anmeldungen bei der Geschäftsstelle des Freiwilligenzentrums in Günzburg Tel.Nr. 08221/9301010 email: schmidt@fz-stellwerk.de entgegengenommen werden.



2. Burgauer Treppenlauf

Im Sommer findet wieder ein Treppenlauf in Burgau statt. Wie schon im vergangenen Jahr wird wieder ein Feuerwehr- und auch Schülerlauf stattfinden. Im Hauptlauf wird in unterschiedlichen Altersklassen angetreten. Zudem startet ein Staffellauf und neu in diesem wird das sog. „Treppenwalking“ sein. Dabei wird keine Zeit gemessen trotzdem kann jeder Starte gewinnen. Hauptpreis wird ein Wochenendtrip für zwei Personen in ein Luxushotel sein. Also Mitmachen lohnt sich! Anmeldung unter leichtathletik@tsvburgau.de; Jochen Gnann, Lechstraße 1, Burgau, 0179/8706278. Der Termin wird in Kürze bekanntgegeben.



Redaktions- und Anzeigenschluss für die Aprilausgabe ist der 17. März 2011.

Bitte beachten Sie, dass der Raum für Anzeigen auf vier Seiten beschränkt ist. Buchen Sie daher rechtzeitig!

10. Starkbierfest in der Kapuziner-Halle

rb – Am Freitag, den 1. April 2011 findet in der Kapuziner-Halle das Starkbierfest der FREIEN WÄHLER bereits zum 10. mal statt.

Mit großer Spannung wird die Fastenpredigt von Bruder Barnabas erwartet, der die kommunalen Ereignisse aufs Korn nehmen wird.

Die Jungen FREIEN WÄHLER begrüßen jede Dame in Dirndl oder Tracht mit einem Glas Prosecco. Außerdem führen sie einen Maßkrug-Stemm-Wettbewerb durch, der schon im vergangenen Jahr die Stimmung mächtig anheizte.

Festwirt Wendel Offenwanger versorgt die Gäste mit flüssigen und kulinarischen Spezialitäten. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Wegen der großen Nachfrage werden ab 14.03.2011 in der Wachszieherei Bader Reservierungen gegen einen Verzehrbon von € 5,- vorgenommen.

Messung der Brillenwerte



OSSWALD
BRILLEN · KONTAKTLINSEN · SCHMUCK

Stadtstraße 19 • 89331 Burgau
0 82 22 / 17 90 • info@osswald-burgau.de

www.osswald-burgau.de



**Reisebüro
Kolibri Reisen GmbH**

Schmiedberg 13
89331 Burgau

Tel. 08222-5038
Fax. 08222-7494

www.kolibrireisen.de

Wir machen mit: Burgauer Kundenkarte!!!
1 Reiseführer (bei Buchung einer Pauschalreise ab 1000€)



STADTSTR. 1 · AM STADTTOR · 89331 BURG AU

**ORTHOPÄDIE SCHUHTECHNIK
REINHOLD EHMANN**
TEL. 08222/90230

**SCHUHE & SPORT
IRENE EHMANN**
TEL. 08222/1851

KNAXIADE - Bewegung macht Spaß

iw - Unter diesem Motto fand im Kath. Kindergarten Heilig Kreuz vom 25. Januar - 27. Januar die Kindergarten - KNAXIADE statt.

Der Bewegungsspaß für Kinder ist ohne Wettbewerbscharakter, weil es nur Gewinner gibt und jeder Teilnehmer eine Medaille und eine Urkunde bekommt. Die Knaxiade wird gefördert vom Bayerischen Turnverband und den Sparkassen.

Zum Abschluß der Knaxiade gab es für alle Kinder ein gesundes Frühstücksbuffet. Frau Winkler von der Sparkasse Burgau überreichte jedem Teilnehmer eine Urkunde und eine Medaille, die die Kinder stolz nach Hause trugen.



fotoclub burgau-gundremmingen e.v.:

Blick voraus

Gerade erst ist ein ereignis- und erfolgreiches Jahr zu Ende gegangen, schon kündigen sich für das neue Jahr große Ereignisse in unserem Club an.

Für 2011 hat sich der fotoclub burgau-gundremmingen e.v. wieder viel vorgenommen.

Am 17. April findet im Kulturzentrum Gundremmingen erstmals ein „Tag der offenen Tür“ statt. Damit möchte unser Club allen interessierten Mitbürgern und allen Freunden der Fotografie mit einem reichhaltigen Programm Einblick in seine Arbeit geben: Wir reisen mit Ihnen „einmal um die ganze Welt“ bei einer Foto-Ausstellung mit Bildern aus 45 Ländern auf allen 6 Kontinenten.

Einen Einblick in die Fotografie vergangener Epochen gewährt Ihnen die Ausstellung „Anno dazumal“ mit historischen Fotos und Dias aus den Anfängen des letzten Jahrhunderts sowie einer Kamera-Sammlung aus Vaters und Großvaters Zeiten.

In 2 Lichtbilder-Vorträgen entführen wir Sie in die Antarktis und in den Yellowstone-Nationalpark (USA).

Mit der Beamer-Präsentation „Papier“ und der Ausstellung „best of...“ präsentieren sich die „Jufos“ und geben einen Überblick über 5 Jahre Jugendgruppe.

Wir zeigen Ihnen „Bilder aus dem Vereinsgeschehen“ der letzten 41 Jahre und nicht zuletzt laden wir Sie auch zu so manchem Schmankerl in unsere Cafeteria ein.

Natürlich finden außerdem zweimal monatlich unsere Treffen, Ausflüge, und unsre clubinterne Meisterschaft statt. Gäste und „Schnupperer“ sind uns jederzeit willkommen.

Seit Anfang Januar zeigen wir in der in der Volksbank Burgau eine Ausstellung über Schottland und ab März wird in dem Räumen der Steuerkanzlei Alex Müller und Partner GmbH die Ausstellung „Cinque Terre“, einer romantischen Landschaft an der Nord-Westküste Italiens, zu sehen sein.

Yvonne Göppel, Fliederstr. 5, 89331 Burgau



Burgau aktuell sucht Austräger

Wir suchen **zuverlässige** Austräger, die an jedem ersten Samstag im Monat in einem definierten Gebiet in Burgau und Stadtteile, die Stadtzeitung austragen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte beim Verlag S. Fischer, Tel. 0171/7964619



„www“ hält Einzug im Burgauer Hl.-Kreuz-Kindergarten!

iw - Ab sofort ist die katholische Kindertagesstätte Hl.-Kreuz aus Burgau auch „worldwide“ im Internet unter www.kita-heiligkreuz-burgau.de zu besuchen. Nachdem der Träger Ende 2010 seine Zustimmung für dieses Vorhaben gab, haben das KiGa-Team und der Elternbeirat mit der Unterstützung des Computer-Service HÖNIG aus Burgau in kürzester Zeit eine aussagekräftige Homepage über die Hl.-Kreuz-Kindertagesstätte erstellt, die über alles Wissenswerte der Einrichtung wie Personal, Einrichtung, Leistungen, Jahresprogramm etc. informiert.



„Sterne des Sports“: Volks- und Raiffeisenbanken mit Ihrem Sieger unter den besten Zehn in Bayern

mk – Mit einem Scheck über 250 Euro und würdigen Anerkennung des Engagements im Bereich „Gesundheit und Prävention“ wurde die Abteilung Kraft und Fitness des TSV Burgau beim Wettbewerb „Sterne des Sports“ der Volksbanken und Raiffeisenbanken auf Landesebene geehrt. Die Abteilung mit über 650 Mitgliedern hatte im Herbst des vergangenen Jahres den Wettbewerb im Landkreis für sich entschieden.

Im Rahmen einer festlichen Siegerehrung, die der TV-Sportkommentator Markus Othmer kurzweilig moderierte, wurden die bayerischen Sieger gekürt. Der große Stern in Silber ging an den „Münchener Yachtclub“, der einen „Segel-Schnuppertag für Menschen mit Behinderung“ organisiert hatte. Rang zwei und drei gingen nach Nordbayern, die mit ihren Projekten ebenfalls die Jury überzeugen konnten.

Die Burgauer Sportler haben es auf den gemeinsamen vierten Platz geschafft und auch, wenn es diesmal nicht für den begehrten Stern in Silber gereicht hat, so war es doch eine hervorragende Leistung der Verantwortlichen der Kraft- und Fitnessabteilung des TSV Burgau unter die zehn Besten in Bayern zu kommen.

Der Wettbewerb der Genossenschaftsbanken hat gezeigt, dass es im Landkreis viele Projekte und Massnahmen gibt, die mit hohem ehrenamtlichen Engagement durchgeführt werden und für die Menschen in der Region von unschätzbarem Wert sind. Schon bald werden die Sportvereine aufgerufen sein, sich wieder mit ihren Projekten um den „Stern des Sports“ zu bewerben.

Unser Bild zeigt die Delegation aus dem Landkreis Günzburg bei der Siegerehrung in Fürstentfeldbruck.

v.l.n.r. Martin Kramer (Raiffeisenbank Burgau), Otto Wengenmeyer (stv. Kreisverbandsvorsitzender), Eckhard Lenz (Präsident TSV Burgau), Helmut Wagner (Abteilungsleiter), Adalbert Zimmermann (Raiffeisenbank Burgau), Conny Kramer (stv. Abteilungsleiterin), Helmut Atzkern (Kreisverbandsvorsitzender der Volksbanken Raiffeisenbanken), Markus Othmer (Bayerischer Rundfunk)

Volles Haus beim Vortrag „Vorsorgevollmacht – Patientenverfügung“

ef – Mehr als 100 Interessierte kamen am 18. Januar 2011 zum Vortrag „Vorsorgevollmacht – Patientenverfügung“ ins Albertus-Magnus-Haus in Burgau.

Herr Christian Schmitt, Notar aus Burgau kam auf Einladung des Katholischen Frauenbundes Burgau und erklärte den Unterschied zwischen Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung, ging auf die Möglichkeiten der Bevollmächtigung ein und zeigte Chancen aber auch Risiken auf.

Fragen aus den Reihen der aufmerksamen Zuhörer wie: Wen kann ich bevollmächtigen?

Was kann der Bevollmächtigte alles tun? Was sollte eine Patientenverfügung alles beinhalten?

Und viele andere Fragen beantwortete Herr Notar Schmitt ausführlich.

.....

Bayerns beste Hauswirtschafterin



sts – Angela Neumeier aus Burgau belegte beim Bayerischen Landesleistungswettbewerb den 1. Platz. Die 24 Besten aus ganz Bayern waren angetreten, um an zwei Tagen fünf Theorieprüfungen in Politik, Wirtschaft und Sozialkunde, hauswirtschaftliche Versorgungsleistungen sowie Betreuungsleistungen abzulegen. Außerdem mußten sie vor einer Fachjury ihre Arbeiten präsentieren dazu gehörten eine praktische Gestaltungsaufgabe und praktische Speisenzubereitung eines kalt-warmen Buffets. In einer Feierstunde wurde Angela Neumeier eine Urkunde und Preise vom Bayerischen Staatsministerium überreicht. Am 25.-27. März vertritt sie nun Bayern beim Bundesleistungswettbewerb in Osnabrück. Ab September 2011 wird Angela am Staatsinstitut für Ernährung und Gestaltung in München studieren.

.....

Familientaler für Familien in besonderen Lebenssituationen



Die Familien- und Kinderregion leistet mit dem Projekt „Familientaler“ einen aktiven Beitrag zur Stärkung der Elternbildung. Zahlreiche Bildungsangebote unterstützen neben Eltern von Neugeborenen auch Familien in besonderen Lebenssituationen.

Ein Familientaler hat einen Wert von 40 Euro und kann beim Landratsamt Günzburg beantragt werden.

Familien mit Neugeborenen wird der Familientaler mit dem Begrüßungsgeschenk des Landkreises übermittlelt. Neben zahlreichen Kooperationspartner des Landratsamtes bestärkt auch die vhs Günzburg das Projekt und bietet Kurse und Seminare an, die mit dem Familientaler wahrgenommen werden können. Nähere Auskünfte über alle Kooperationspartner und Angebote erhalten Sie im Landratsamt Günzburg unter 08221/95-711 oder im Internet unter: www.landkreis-guenzburg.de/familientaler

Grüngutentsorgung

Herbert Blaschke, Nusslacherhof, Tel: 1241
 Öffnungszeiten: (ab 01.12.2010) Mi: 14 – 16 Uhr
 Sa: 10 – 12 Uhr

Abfallentsorgungsanlagen

Pyrolyse – Remsharter Straße 51, Tel: 96030
 Öffnungszeiten:
 Mo - Fr: 8 – 15:45 Uhr, Mi: 8 – 17:30 Uhr,
 jeden 1. Samstag im Monat: 8 – 11:45 Uhr

Kreisbauhof-Wertstoffhof

Industriestr. 39, Tel: 2602
 Öffnungszeiten: Fr: 14 - 17 Uhr, Sa: 8:30 – 12 Uhr



Malermeister – Farbfachberater

- Ausführung aller Malerarbeiten
- eigene BI-KO Spachteltechnik
- neue Wandtechniken
- Überspachteln von Fliesen in Bädern etc. und Gestaltung

Haldenwanger Str. 25 Tel. 08222-4970
www.bigelmayr-art.de Mobil: 0171-5121859

BAZAR für Kinderbekleidung

Die Mütterinitiative Burgau führt am Samstag, den 02.April, einen Bazar durch. In der Aula der Hauptschule wird Kinderbekleidung für Frühjahr- und Sommer verkauft. Außerdem können auch Spielzeuge oder Fahrgeräte angeboten werden. Warenannahme ist in der Zeit von 9.30 bis 11 Uhr. Der Verkauf findet von 13 bis 15 Uhr statt. Die Organisatorinnen bitten, die Waren mit festen, nicht abreibaren Etiketten zu kennzeichnen. Außerdem wird darum gebeten, maximal 40 Teile inklusive drei Paar Schuhe zum Verkauf anzubieten. Anmeldungen sind bei Elisabeth Kindig unter 08222/6754 möglich. Dort gibt es auch nähere Informationen.

Wussten Sie schon:

- dass unsere zu verarbeiteten Eier von freilaufenden Hühnern sind,
- dass unsere Puddingkräpfen aus naturbelassener Milch sind,
- dass wir belebtes Wasser verarbeiten & trinken

Weitere Informationen erhalten Sie von unserem Verkaufsteam oder gerne auch direkt von mir. *Wolke*

Stadtstr. 29 · 89331 Burgau
 Telefon: 08222/1536



woman up to date

- Oui
- S.Oliver Selection
- Street one
- Fuchs & Schmidt
- Opus
- Mac Jeans
- Public
- Gerry Weber
- Cecil
- Rabe

... erst hier hin.

Frey MODE
 //BURGAU

Stadtstr. 13 · 89331 Burgau
 Tel. 0 82 22 / 15 23

Adalbert Eiband GmbH

Steinmetzmeisterbetrieb

Grabdenkmäler und Bauarbeiten aus Naturstein
 seit 1913 in Burgau

Büro:
 Amselweg 1
 89331 Burgau
 Tel.: 08222 / 2579
 Fax: 08222 / 411235
www.a-eiband.de

MÄRZ

11 Fr	Jahreshauptversammlung Krieger- und Soldatenverein Groß- und Kleinhäusern Feuerwehrhaus Großanhäusern	19.00 Uhr
13 So	Herbert und die Pfscher Kapuziner-Halle	20.00 Uhr
16 Mi	Bund Naturschutz Ortstreff Burgau, Goldenes Kreuz	20.00 Uhr
17 Do	Projektchor-Start / Paul-Gerhardt-Haus (Landr-von-Brück-Str. 2)	19:30 Uhr
19 Sa	Firmung in Burgau Ludwigs Lust und Sisis Sünd Kapuziner-Halle	9.30 Uhr 20.00 Uhr
20 So	Jahreshauptversammlung des Krieger- und Soldatenvereins Unterknöringen Gasthof Adler	19.30 Uhr
	Eröffnungskonzert des musikalischen Frühlings Burgauer Stadtpfarrkirche	16.00 Uhr

25 Fr	Jahreshauptversammlung des Historischen Vereins für Burgau und Umgebung mit Vortrag Gasthof Adler	19.00 Uhr
26 Sa	FIDDLERS GREEN / Kapuziner-Halle	20.00 Uhr
27 So	Fastenmarkt zusätzlich haben die Geschäfte an diesem Tag geöffnet	

APRIL VORSCHAU

01 Fr	10. Starkbierfest der FREIEN WÄHLER Kapuziner-Halle	
03 So	Konzert: u. a. Mozarts Klarinettenkonzert mit dem Kammerorchester Dillingen / Kapuziner-Halle Generalversammlung mit Neuwahlen der Musikkapelle Unterknöringen im Probenraum im Kindergarten Unterknöringen	19.00 Uhr
05 Di	Seniorenachmittag der AWO Seniorenbegegnungsstätte Norbert-Schuster-Str. 5, Burgau, Inge Jendruscsik, 08222-2777	
09 Sa	Heinrich Del Core / Kapuziner-Halle	20.00 Uhr
21 Do	Generalversammlung Fußball des SVU im Sportheim	19.30 Uhr



© Steinle

Fasching in Burgau

- 05 Sa **Faschingsumzug durch Knöringen**
und anschließend buntes Treiben auf
dem Knöringer Kirchplatz 14.11 Uhr
- 07 Mo **Kinderbrotspeisung** mit dem
Trommler-Albert 9.00 Uhr von der
Grundschule über das Rathaus zum
Kirchplatz um 11.00 Uhr
- Buntes Faschingstreiben** auf dem
Kirchplatz 10-12 Uhr
- Faschingsumzug** Beginn 13.30 Uhr
anschließend Rosenmontagsball
in der Kapuziner-Halle



Impressum: Stadtzeitung Burgau aktuell

Herausgeber: Stadt Burgau
V. i. S. d. P.: Erster Bürgermeister Konrad Barn
Redaktion: Kulturamt, Dr. Stefan Siemons, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau, Tel. 08222-400640
E-Mail: redaktion@burgauaktuell.de, Internet: www.burgauaktuell.de
Verlag: Fischer-Medienteam, Samuel P. Fischer, Zengerlestr. 3, 89331 Burgau
Tel. 08222-9616642, E-Mail: s.fischer@fischer-medienteam.de, verlag@burgauaktuell.de
Druck: RÖDERER GRAFIK-TEXT-DRUCK, Markgrafenstraße 7, 89331 Burgau
Telefon 08222-96610, Telefax 08222-966130, www.roederer-druck.de
Auflage: 4500 Exemplare; kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Stadt Burgau
Erscheinung: jeden ersten Samstag des Monats

Anzeigen- und Redaktionsschluss: 12 Arbeitstage vor Erscheinung.

Urheberrechte: Alle in diesem Magazin abgedruckten, namentlich gekennzeichneten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Die meisten Beiträge und Bilder sind aus nicht geschützten Internetsiten oder von E-Mails der Leser. Aus der Veröffentlichung kann nicht geschlossen werden, dass die abgedruckten Beiträge frei von gewerblichen Schutzrechten sind. Für den Fall, dass in diesem Blatt unzureichende Informationen enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Herausgebers oder des Autors in Frage. Fremde redaktionelle Beiträge sind mit dem Namen des Verfassers gekennzeichnet und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Sollte kein Namen angegeben sein, so war auf der Internetseite auch keiner angegeben. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung zugesandter Beiträge oder Manuskripte. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen. Die Verwendung der hier abgedruckten Texte, auch in Teilen, ist nur in Absprache mit der Redaktion gestattet. Bei Bildern ohne Bildnachweis liegen die Rechte bei der Stadt Burgau.

Terminanmeldung

Stadtverwaltung Burgau, Kulturamt, www.burgauaktuell.de, Telefon 08222-400642

Kapuziner-Halle / Schloss Burgau

Stadtverwaltung Burgau, Kulturamt, www.burgauaktuell.de, Telefon 08222-400642
Hausmeister: Telefon 0170-5624978, E-Mail: hain@stadt.burgau.de



Burgauer Fas

Motto :

Am Fasnacht
Burga kommt

Einer der schönsten



Irish Folk in der Kapuziner-Halle

Die Gruppe FIDDLERS GREEN - Irish Folk Music fand sich im Herbst 1981 aus dem gemeinsamen Interesse von vier Musikern aus Rothenburg ob der Tauber an irischer Folklore zusammen, nicht zuletzt wohl deshalb, weil diese Art der Folkmusik der Ursprung vieler anderer Musikrichtungen ist.

Das unverwechselbare Klangbild der Gruppe ist geprägt von sehr traditionsreichen irischen Instrumenten wie Fiddle (Walter Mayer), Tin Whistle, Bodhran (Volker Gerlinger), Gitarren, Akkordeon, Banjo, Mandoline oder einer keltischen Harfe (Jürgen Groß), aber auch von „modernen“ Instrumenten wie z.B. einem E-Baß (Wolfgang Kuntzsch). In Verbindung mit mehrstimmigem Gesang ergeben sich interessante Arrangements und ein breit gefächertes Repertoire. Einfühlsame Balladen wechseln ab mit Liedern von Whiskey, Liebe und Abschied, sowie den schon immer besungenen Auseinandersetzungen mit dem Nachbarn England. Ebenso finden sich Lieder von Auswanderern, die aus immer größer werdender Armut ihr Land verließen und selten woanders bessere Bedingungen fanden. Daneben setzt sicherlich eine Reihe von rasanten „jigs und reels“, also irischen Tänzen, Höhepunkte an einem feucht-fröhlichen oder auch besinnlichen Pub-Abend, an dem die Gruppe bevorzugt auftritt.

FIDDLERS GREEN - Irish Folk Music ist nach 29 Jahren weit über ihre fränkische Heimat hinaus bekannt, nicht zuletzt auch in Irland selbst, wo die Musiker am FLEADH CHEOIL -Festival in Sligo begeisterte Zuhörer fanden. Auch sind die LP und die CD „Puzzle“ (inzwischen vergriffen) erschienen. Die aktuelle CD „Lost Pieces“ ist vor allem bei Konzerten erhältlich.

VHS-Veranstaltungen im März

Anmeldung für alle Veranstaltungen unter 0 82 21/36 86-0 (siehe auch neues Programmheft)

1. VORTRÄGE:

„Abnehmen im Schlaf“

Dr. med Herwig Kuczewski, Leipzig
Mittwoch, 16.03., 20.00 Uhr
Raiffeisenbank Burgau, Augsburg Str. 19
(Eingang Rückgebäude) Eintritt 2,50 €, erm. 2,00 €

„Frühes Lernen – Was kann die Erziehung von frühester Kindheit an leisten?“

Michael Briglmeir, Altenstadt
Dienstag, 22.03., 20.00 Uhr
Städt. Kindergarten, Burgau, Kapuzinerstraße
Eintritt 2,50 €, erm. 2,00 €

„Jerusalem“

Heribert Schretzenmayr, Günzburg
Dienstag, 15.03., 14.30 Uhr
Kreissaltenheim Burgau
Eintritt 1,50 €

2. KURSE

Tabellenkalkulation: Excel 2007-Einführung

Maria Hoffmann
4 Abende, 18.15 – 21.30 Uhr, Montag und Mittwoch
Beginn 14.03.
MS Burgau, Eingang Pestalozzistr. 5. (Nordeingang!)

„In Bewegung bleiben – Wirbelsäulengymnastik 60 +“

Brigitte Trabert, Rückenschullehrerin
Dienstag, 15.03., 10.00 – 11.00 Uhr (10 Vormittage)
Gsundbrunnenweg 2, Burgau
Die AOK übernimmt für Versicherte die Kosten bis 75 €!
Anders Versicherte bei Krankenkasse nachfragen!

„Den Rücken in Balance halten – Wirbelsäulengymnastik“

Brigitte Trabert, Rückenschullehrerin
Mittwoch, 16.03., 19.00 – 20.00 Uhr (10 Abende)
Gsundbrunnenweg 2, Burgau
Die AOK übernimmt für Versicherte die Kosten bis 75 €!
Anders Versicherte bei Krankenkasse nachfragen!

WWW.

Unter www.burgauaktuell.de
haben Sie die Möglichkeit, weitere Informationen
zu den Veranstaltungen nachzulesen.

Faschingsmontag

metig isch doch klar, nach
die Maschr-Schar! Hio!!!

Kinderbrotspeisung mit dem Trommler Albert
von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Buntes Treiben auf dem Kirchplatz
von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr



Faschingsumzüge in Bayern - Beginn 13:30 Uhr

hlagen auch als Plakat aufgehängt werden.



„Die beste Grundlage ist eine gute Basis“

sts – Django Asül begeistert das Publikum in der Kapuziner-Halle.

Anfang Februar war der Kabarettist Django Asül zu Gast in Burgau. Diese Veranstaltung markierte den Beginn eines bunten Kulturprogramm-Jahres mit Schwerpunkt Kabarett in Burgau.

Die Kapuziner-Halle war schon lange restlos ausverkauft als Django Asül meisterlich sein Programm darbot. Man musste schon sehr konzentriert den scharfsinnigen Ausführungen folgen, in solch einer Geschwindigkeit jagten die Pointen auf einander. Aber auch der Dialog mit dem Publikum geriet zur schlagfertigen Kabarett-Nummer. Zwei Stunden Unterhaltung der Spitzenklasse.

Aber auch dem Künstler gefiel Burgau, seine Besucher und die Halle so gut, dass er bald wieder kommen will.

Bürgermeister Konrad Barm traf vorab Django Asül zu einem angeregten wie amüsanten Meinungsaustausch.

Projektchor für Ostern

md – Der Projekt-Kirchenchor der evangelischen Kirche findet sich am 17. März wieder neu zusammen für das Osterprojekt.

Ab dem 17. März ist bis Ostern jede Woche um 19:30 Uhr Probe im evangelischen Paul-Gerhardt-Haus (Landr-von-Brück-Str. 2). Es werden Lieder für den Ostergottesdienst am Ostersonntag um 10 Uhr eingeübt. Der Projektchor ist kein fester Chor, sondern tritt unter der Leitung von Marlene Baader für jedes Chorprojekt neu zusammen. Das gibt jedesmal Gelegenheit neu in den Chor einzusteigen. Auch Jugendliche und Erwachsene, die noch keine Erfahrung mit dem gemeinsamen Singen haben, sind eingeladen mitzumachen.

Das neue Kinderbuch der Burgauer Autorin Monika Dockter

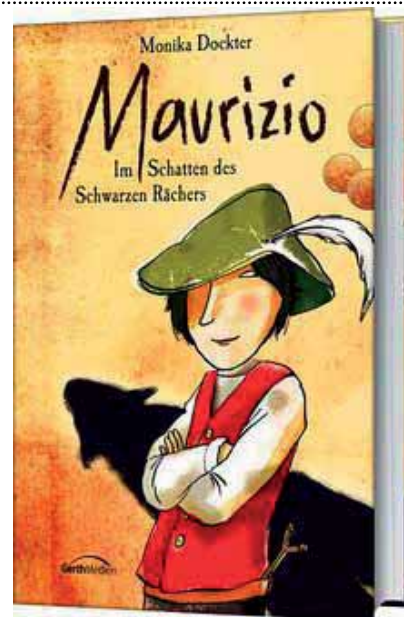
Erhältlich ab 1. März 2011

mdr – Nach der beliebten „Amy“-Reihe schuf die Autorin mit „Maurizio“ ein weiteres spannendes Abenteuer, diesmal basierend auf der Geschichte der eigenen schwäbischen Heimat.

Ein friedliches Dorf in Süddeutschland, 1780.

Moritz, der bald 12-jährige Ziehsohn des Schmiedemeisters, ist schockiert. Durch Zufall erfährt er: sein Vater ist der allorts gefürchtete „Schwarze Rächer“, Hauptmann einer berüchtigten Räuberbande. Schnell wird Moritz klar: er muss weg! Wenig später ist er dem dunklen Geheimnis seiner Vergangenheit auf der Spur. Unterwegs in die große Reichsstadt findet er in Karl, dem Kesselflicker, einen lustigen Gefährten. Moritz hat nicht die leiseste Ahnung, dass auch dieser musizierende alte Mann etwas vor ihm verbirgt und dass er selbst schon bald „Maurizio“ heißen wird ...

(Von der Autorin empfohlen für abenteuerliebende Kinder ab 9 Jahren)



Ludwigs Lust und Sisis Sünd

Ein kabarettistischer Erzählabend zum 125. Todestag von Ludwig II.

Am 19.03.2011
ab 20.00 Uhr in der
Kapuziner-Halle



Eröffnungskonzert des Musikalischen Frühlings im Schwäbischen

bl - Am Sonntag, den 20. März 2011 um 16 Uhr startet in der Burgauer Stadtpfarrkirche die Konzertreihe des Landkreises Günzburg „der musikalische Frühling im schwäbischen Barockwinkel 2011“ in seine neue Saison.

Der Burgauer Frauenchor „Corda Vocale“ feiert 2011 sein 10-jähriges Bestehen und beginnt das Jubiläumsjahr mit einem Stück, das im schwäbischen Raum erstmals in dieser Form aufgeführt wird.

Adiemus ist ein Musikprojekt des walisischen Komponisten Karl Jenkins.

Zudem ist Adiemus auch der Titel eines Liedes, das Karl Jenkins 1994 für einen Werbespot der amerikanischen Fluggesellschaft Delta Air Lines komponierte. Karl Jenkins verbindet harmonischen Chorgesang und Orchester in einer ethnischen Art ähnlich Enya oder Enigma. Die „Sprache“, die dabei verwendet wird, ist eine Erfindung von Jenkins. Vielfach tauchen Worte auf, die stark dem Lateinischen ähneln.

Mitwirkende des außergewöhnlichen Projektes sind der Frauenchor „Corda vocale“, Mitglieder der Niederbayerische Kammerphilharmonie unter der Leitung von Musikdirektor Bernhard Löffler.



Karten sind bei Schreibwaren Böck Burgau, Tel.08222/7930, Buchhandlung Pfob Burgau, Tel. 08222/1765 und unter www.corda-vocale.de erhältlich. (Eintritt: 15,00 Eur (ermäßigt und im Vorverkauf 13,00 Eur))

Herbert und die Pfuscher

Hanns Meilhamer und seine Traumbänd mit ihrem zweiten Programm: „Woafst wia des wehtuat?- Blues, Schnulzen und Dampfmusik“

Hanns Meilhamer, den meisten eher bekannt als der Herbert aus „Herbert und Schnipsi“, hat sich vor ein paar Jahren einen alten Traum erfüllt und eine Band gegründet.

Inzwischen hat sich diese eingeschwo-rene Mannschaft durch Dick und Dünn gegroovt, und präsentiert nun ihr zweites Programm: sehr musikalisch, sehr komisch und respektlos-kabarettistisch: „Woafst wia des wehtuat?“

Die Lust am Herumpfuschen in den heiligen Gefilden musikalischer Stilreinheit paart sich mit der Freude am Groove. Auch übelsten Schnulzen gewinnen die Pfuscher gern noch einen Reiz ab, und sei es der Brechreiz. Hier wird eine Lanze gebrochen für mehr Pfusch in der Musik, und da fliegen halt auch einmal die Fetzen!

Daneben natürlich in bewährter Weise Meilhamers bayerisches Texthandwerk,

mitten aus dem Leben gegriffen oder auch einmal nur aus dem Ärmel geschüttelt..

Am 13. März in der Kapuziner-Halle

Am 13.03.2011
ab 20.00 Uhr in der
Kapuziner-Halle



Der Bärenwinkel

Jeder Burgauer kannte vor hundert Jahren den Bärenwinkel. Heute weiß kaum noch jemand, was damit gemeint war.

In Burgau verbinden zahlreiche Treppen und ansteigende Verkehrswege die tiefer im Mindeltal verlaufenden Straßen mit den höher liegenden Stadtteilen. Zu den heute benutzten Verbindungen führte ein weiterer Fußweg von der Mühlstraße zur Stadtstraße. Dieses enge, ca. 1 m breite Gässchen begann in der Stadtstraße bei der heutigen Hausnummer 47, dem ehemaligen Farben- und Malergeschäft Kastner (heute Finanzberatung Grimlinger und Kollegen). Der Hausmauer entlang und nach einer scharfen Rechtskurve gelangte man auf einen kleinen ca. 60 qm großen Platz, der links vom Gebäude Hs.Nr. 47 und rechts vom Gartenzaun der Stadtwirtschaft eingefaßt war. Dieser kleine Platz war der Bärenwinkel. Von dort führte ein Fußweg hinunter zur Mühlstraße.



Zum Bärenwinkel konnte man aber auch über einen breiten Weg zwischen der Stadtwirtschaft (Hs.Nr. 55, früher 213) und der Hausnummer 53 (früher 215) gelangen. Beide Zugänge wurden um 1939 geschlossen, da die Verbindungswege über vier private Grundstücke führten. Der Mühlenbesitzer Anton Vaitl legte oberhalb der Mühlstraße einen Garten an, und der Bärenwinkel selbst diente dann als Wirtschaftsraum für den Malerbetrieb. 1950/51 wurde der Garten der

Stadtwirtschaft mit dem Gebäude der ehemaligen Strickerei Brandecker und der Bärenwinkel mit einer Malerwerkstätte überbaut. Mein Großvater, der Malermeister Norbert Kastner, hat 1905 das Anwesen Hs.Nr. 47 (damals 217) erworben. Dieses Haus mußte 1969 einem Neubau weichen. Dazu wurde auch der ehemalige Zugang zum Bärenwinkel einbezogen. Ich kann mich als Kind noch an den ganz durchgängigen Bärenwinkel erinnern.

Läßt sich die Lage des Bärenwinkels noch gut rekonstruieren, so bleibt die Herkunft des seltsamen Namens im Dunkeln. Über dessen Herkunft glaubte aber mein Großvater zu wissen, daß ein Bärenreiber sein verendetes Tier nachts dort vergraben hätte. Vielleicht wollte er die Kosten für den Abdecker umgehen. Bärenreiber zogen früher oft von Ort zu Ort und ließen auf freien Plätzen ihre zahmen Bären tanzen. So diente anscheinend der Bärenwinkel als günstiger Verbindungsweg von einer Straße zur anderen und wurde von Bärenreibern auch gerne benutzt. Aber genau weiß das wohl niemand mehr.

Noch vor mehreren Jahren bekam man von der älteren Generation zu hören, der Bärenwinkel wäre bei Dunkelheit ein beliebter Treffpunkt für Liebespärichen gewesen. Das klingt schon eher glaubhaft, erklärt aber auch nicht die Herkunft des Namens.

Norbert Kastner

Historischer Verein Burgau Stadt und Land e. V.

Der Inländer – von und mit Heinrich Del Core

Zauberhaftes Kabarett / Kabarettistischer Zauber

Wenn Heinrich Del Core mit seinem komischen Koffer die Bühne betritt und die Nationalhymnen erklingen, dann wird schnell klar, welche beiden Seelen in seiner Brust wohnen:

Er ist eine schwäbisch-italienische Koproduktion, feurig wie der Ätna und zuverlässig wie ein Daimler.

Er lebt eben ein Leben zwischen den Nationen, zwischen Spaghetti und Spätzle, zwischen

Machogehabe und Ordnungssinn.

Charmant plaudert der Italo-Schwabe Heinrich Del Core daher, mischt gekonnt Zauberei mit Kabarett und sorgt so für kabarettistischen Zauber.

Der gebürtige Rottweiler macht längst außerhalb der Grenzen des ‚Ländles‘ von sich reden und schlägt sein Publikum in einen magischen Bann, rührt es, bringt es zum Lachen. Freuen Sie sich auf den ‚Inländer‘,

eine spannende Melange, vom Olivenöl bis zum Lösegeld, alles garantiert frisch gepresst.

Heinrich del Core

Der schwäbisch-magische Kabarettist Heinrich del Core mimt den tollpatschigen und untalentierte Zaubelerhling, der sich allerdings schnell als wahrer Meister entpuppt.

Heinrich Del Core "macht Kabarett zwischen den Kulturen", er

Am 09.04.2011
ab 20.00 Uhr in der
Kapuziner-Halle

ist mehrfach ausgezeichnet und begeistert durch seinen „schlitzohrigen Charme und Sprachwitz“.





Mitarbeiter der ersten Stunde

sts – Johann Tippel geht nach 49 Arbeitsjahren in den Vorruhestand.

Bei einer Feierstunde vor über einhundert Gästen sagte Tippel, dass er immer besonders den offenen und familiären Umgang im Unternehmen geschätzt habe.

Johann Tippel habe die Firma Klimmer besonders durch sein Fachwissen und sein enormes Engagement wesentlich mitgeprägt. Er war ein besonderer „Glücksfall“ für die Firma, lobten die Chefs Ernst und Torsten Klimmer bei der Verabschiedung. 1969 hatte Ernst Klimmer die Vorgängerfirma Günl übernommen. Nach seiner Meisterausbildung 1975 übernahm Tippel die Verantwortung für den Produktionsbereich Stanzerei und prägte diesen Bereich nachhaltig. Bis zu achtzig Personen waren ihm unterstellt und trotz dieser verantwortungsvollen Aufgaben übernahm der ehemalige Burgauer Feuerwehrkommandant noch weitere Verantwortung als Sicherheitsfachkraft und Brandschutzbeauftragter. Für seine Zuverlässigkeit, Menschlichkeit, Engagement und Teamgeist bedankten sich die Geschäftsführung, Mitarbeiter und Kollegen.

Stadt  Burgau



Mitteilung der Stadt Burgau

**Allgemeinverfügung
Faschingsumzug Burgau am Montag, dem 07.03.2011**

Die Stadt Burgau möchte hiermit auf die Allgemeinverfügung für das beim Faschingsumzug Burgau am Montag, dem 07.03.2011, bestehende Alkoholverbot hinweisen.

Die Allgemeinverfügung hängt während der allgemeinen Dienststunden im Foyer des Rathauses der Stadt Burgau, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau, aus und liegt in Zimmer Nr. 23, 2. Stock, zu jedermanns Einsicht auf.



farbenhaus gmbh
Maler- und Lackierermeister
Georg Mayer & Team

Renaissance trifft Moderne.

Entdecken Sie **SENZA** - fugenlose Bäder aus edlen **Kalkmarmorputzen**.

Immun gegen Feuchtigkeit.



Kapuzinerstraße 8
89331 Burgau

fon: 08222 / 22 00
fax: 08222 / 41 04 26

web: www.farbenhaus.com
E-Mail: info@farbenhaus.com



Metzgerei **Jakob** Fischer

feine Fleisch- und Wurstwaren

Schmiedberg 7 · 89331 Burgau
Fon 08222-1251 · Fax 9652 49

Fleisch-/Wurstwaren
warme Gerichte
kalte Gerichte
Fertiggerichte
Grillspezialitäten

Salate · Beilagen
Buffet kalt/warm
Geschenkkörbe
wechselnde Angebote
...

NEUERÖFFNUNG

Traditionelles Thai-Massage-Studio

Orchidee



*Wellness & Entspannung für
Balsam für Körper, Geist und Seele*

Inhaberin: Urin Englert
Käppelstraße 5, 89331 Burgau
Tel.: 082 22/966 87 80

Stadt  Burgau



Stellenausschreibung

Die Stadt Burgau sucht zur Saison 2011

Kassierer/innen für das Städtische Freibad Burgau

Wir erwarten folgende Voraussetzungen: motiviert und teamfähig, Bereitschaft zur Leistung von Wochenenddienst, EDV-Kenntnisse wären von Vorteil.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis spätestens **13. März 2011** an die

**Stadt Burgau, Personalamt,
Gerichtsweg 8, 89331 Burgau.**

Die Bezahlung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).
Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter der Telefonnummer 08222/400620 zur Verfügung.

Stadt  Burgau



Bekanntmachung der Stadt Burgau

Versammlung der Jagdgenossenschaft Limbach

Am Mittwoch, den 30. März 2011, findet um 20.00 Uhr im Gasthof „Jehle“ in Limbach eine Versammlung der Jagdgenossenschaft Limbach statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesung des Protokolls
3. Kassenbericht, Entlastung des Kassiers und der gesamten Vorstandschaft
4. Bericht des Jagdvorstands
5. Verwendung des Jagdschillings für 2011
6. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Alle Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Limbach sind zu dieser Versammlung herzlich eingeladen.

Die Versammlung ist nicht öffentlich.

„Adleraugen“ allein genügen nicht!

ho – Trotz guter Sehschärfe beider Einzelaugen wird das Sehen dennoch häufig als anstrengend empfunden. Dass zwei „Adleraugen“ allein nicht genügen, darauf weist die Internationale Vereinigung für Binokulare Vollkorrektur (IVBV) anlässlich der Woche des Sehens hin. Enorm wichtig – bei der Untersuchung aber leider häufig vernachlässigt – ist die Qualität der Zusammenarbeit beider Augen.

Das Kernthema der IVBV ist die Winkelfehlsichtigkeit (assoziierte Heterophorie). Dabei handelt es sich um einen Sehfehler, bei dem die Zusammenarbeit der Augen mehr oder weniger stark beeinträchtigt ist. Bei genauer Untersuchung ist bei den meisten Menschen eine Winkelfehlsichtigkeit nachweisbar.

Winkelfehlsichtigkeit kann u.a. zu anstrengendem oder ermüdendem Sehen führen, insbesondere bei Bildschirmarbeit und längerem Lesen. Ebenso kann sie Augenschmerzen, Kopfschmerzen und Migräne sowie Verspannungen im Hals-, Nacken- und Schulterbereich auslösen oder verstärken.

Winkelfehlsichtige Kinder fallen häufig durch Störungen der Fein- und/oder Grobmotorik auf, z.B. Unlust zum Malen und Basteln, sportliche Ungeschicklichkeit, z.B. beim Fangen von Bällen. Aber auch Schwierigkeiten beim Lesen und Schreiben (LRS) und Auffälligkeiten wie beim Aufmerksamkeitsdefizit Syndrom (AD(H)S) können durch eine Winkelfehlsichtigkeit verursacht sein.

Grund dafür ist eine zeitliche Verzögerung der Bildeindrücke und ein erhöhter Energieaufwand zur Überwindung der Augenabweichung, der im Takt von

Millisekunden immer wieder aufgebracht werden muss, um Doppelbilder zu vermeiden. Folge ist eine rasch zunehmende Ermüdung bei Sehaufgaben und eine Vermeidungsstrategie jeglicher Lesearbeit, die zu entsprechenden Schulproblemen führt.

Die IVBV setzt sich für die Erforschung und Verbreitung der Mess- und Korrekturmethode nach H.-J. Haase (MKH) ein, eines speziellen Untersuchungsverfahrens, das bereits vor mehr als 50 Jahren für winkelfehlsichtige Menschen entwickelt wurde. Entsprechend liegen umfangreiche Erfahrungen zur erfolgreichen Korrektur der Winkelfehlsichtigkeit vor. Oftmals ist die Prismenbrille für Betroffene die einzige Chance durch ein ungestörtes beidäugiges Sehen wieder problemlos den Anforderungen des Alltags nachkommen zu können. Bei sehr hochgradigen Abweichungen kann ein Augenmuskeloperation Abhilfe schaffen.

Da Winkelfehlsichtigkeit keine Krankheit ist, werden Messung und Korrektur in der Regel von einem darauf spezialisierten Augenoptiker durchgeführt. Bei Augenärzten gehört die MKH nicht zu den Standarduntersuchungen, wird häufig sogar abgelehnt und von den gesetzlichen Krankenkassen auch nicht erstattet.

In der IVBV arbeiten Augenoptiker und Augenärzte, die sich auf das Thema Winkelfehlsichtigkeit spezialisiert haben, zusammen. Hilfe für Betroffene, die auf der Suche nach einem MKH-Anwender sind, bietet die Internetseite www.ivbv.org. Hier gibt es eine nach Postleitzahlen sortierte Liste von IVBV-Mitgliedern.



KUNSTSCHMIEDE · METALLGESTALTUNG
Adolf Neumeier

Tellerstraße 9 (Nähe Stadttor)
89331 Burgau
Telefon (0 82 22) 67 93
www.kunstschmiede-neumeier.de



Zäune, Balkongeländer,
Tore, Rosenbogen,
Treppengeländer,
Rankgitter, Gartendeko...



Frühlings- & Oster-Ausstellung
bis 23.04. geöffnet


große, romantische


Haus & Garten
...viele Neuheiten!

Parkett- und Fußbodentechnik

Parkett • Teppichböden
Laminat • Korkbeläge
PVC-Designbeläge
Linoleumböden

www.vogele-parkett.de





VOGELE

Albert Vogele
Seilerstraße 2
89331 Burgau
Tel. 0 82 22 / 10 74
Fax 0 82 22 / 69 10
Mobil 01 71 / 7 59 35 26

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag
Vormittag
7.30 - 12.00 Uhr
Nachmittag & Samstag
Nach Terminvereinbarung

Keine Bank ist näher !



- über 6.000 Mitglieder und 20.000 Kunden
- 15 Geschäftsstellen mit über 40 Beratern
- Persönliches Engagement, das Sie in den Mittelpunkt stellt



Raiffeisenbank Burgau eG

Tel. (08222) 4008-0 • www.rb-burgau.de



RÖDERER
GRAFIK · TEXT · DRUCK

Ernst Röderer · Markgrafenstr. 7 · 89331 BURG AU
Fon 0 82 22 / 9661-0 · Fax -30

Grafikdesign · Webdesign · Offsetdruck · Digitaldruck · Briefbogen
Stempelherstellung · Lettershop · Etiketten · Abzeichnungen
Broschüren · Flyer · Kuverts · Formulare · Plakate · Visitenkarten · Bücher
Personalisierung · Kuvertierung · Postauflieferung · Kalender . . .

www.roederer-druck.de



Jetzt NEU!

- Badetücher
- Handtücher
- Gästetücher
- Waschlappen

in modischen Farben und super Qualität



STÖCKLE

Gardinen · Stoffe · Handarbeiten · Wolle
Bahnhofweg 15 · 89331 Burgau
Tel. 08222/1695 · www.stoeckle-stoffe.de

Marktsamstag am 27.3
ab 13.00 Uhr geöffnet



TerrassenLand

Gartenmöbel – Sonnenschutz – Dekoration – Zubehör



Die Grillsaison ist eröffnet

Gas-, Holzkohle- und Elektrogrills.
incl. einer großen Auswahl an Zubehör rund ums Grillen.



Gartenmöbel
Loungegruppen
Sonnenschirme
Terrassenbeläge
Strandkörbe
Terrassenheizer
Weber® - Grills
Outdoorchef-Grills



Industriestr. 62 • 89331 Burgau • Tel.: 08222-9619568 • www.terrassenland.de



BWS Bautechnik
89331 Burgau



Ihr Spezialist für Terrassenüberdachungen

• Markisen • Insektenschutz • Rollladen • Jalousien



Industriestr. 62 • 89331 Burgau • Tel.: 08222-410795 • info@bws-bautechnik.de